

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Werk, Bauen + Wohnen**

Band (Jahr): **89 (2002)**

Heft 04: **Forschung im Büro = Recherche à l'agence = Research in the office**

PDF erstellt am: **23.09.2024**

Nutzungsbedingungen

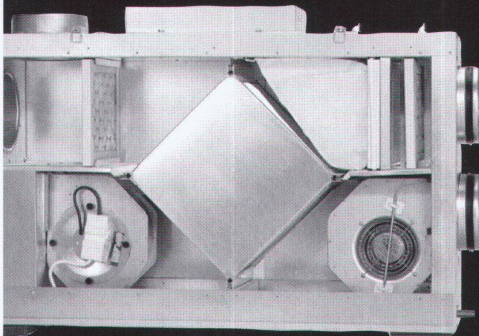
Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Die Weltmeister im Energiesparen.



Lüftungsgeräte mit Wärmerückgewinnung von Helios leisten jetzt traumhafte Wirkungsgrade bis über 90%. In Kombination mit dem neuen EC-Motor wird die Type KWL EC 350 sogar zum wahren Weltmeister im Energiesparen und damit zum «Muß» in jedem Niedrigenergie- und Passivhaus.

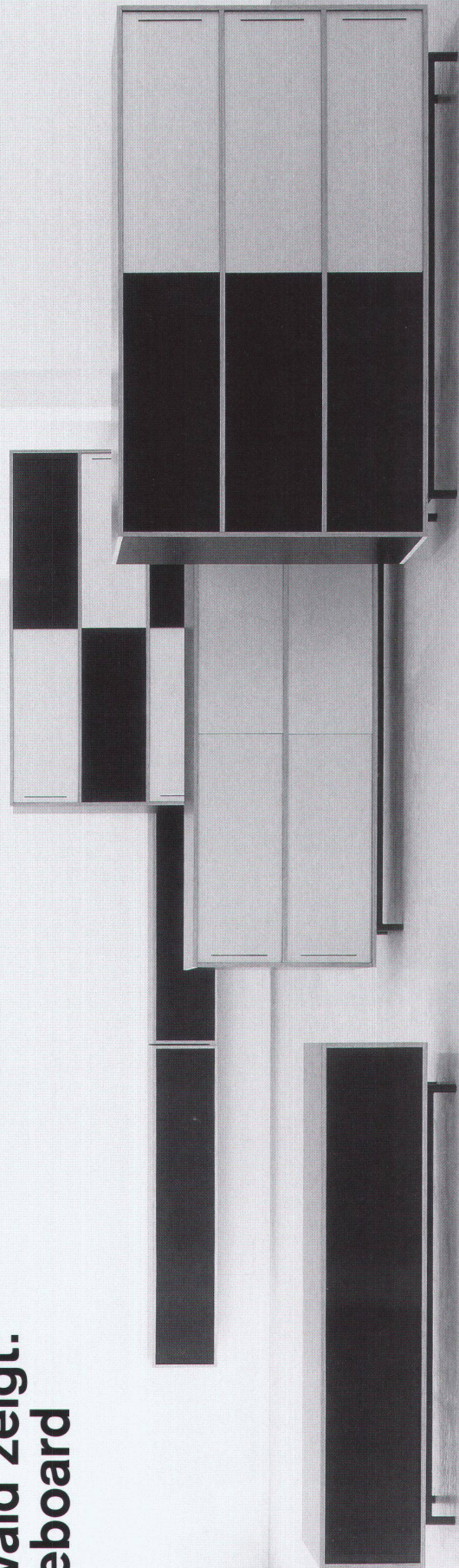
Verbrauchte Luft wird abgeführt und vorgewärmte, gefilterte Außenluft strömt in Wohn- und Schlafräume. Egal, ob im Einfamilienhaus, der Etagenwohnung oder in Gewerberäumen. Bei Helios finden Sie die passende Systemlösung für jeden Bedarfsfall.

Unsere Helios-Spezialisten beraten Sie gerne vor Ort.
Worauf warten Sie noch?



Helios Ventilatoren AG · Steinackerstr. 36 · 8902 Urdorf/ZH
Tel. 01/735 36 36 · Fax 01/735 36 37
www.helios.ch · E-Mail: info@helios.ch

Oswald zeigt: Sideboard



Das Sideboardprogramm für den Wohn- und Arbeitsbereich mit viel Platz für Bücher, Ordner, Pläne, Zeitschriften, Geschirr, Gläser, Wäsche, etc.

Hergestellt in diversen Grössen und Kombinationen mit variablen Einteilungen.
Gefertigt in filmbeschichteten Sperrholzplatten und mit Alu-Schiebern.

Verlangen Sie unsere Prospekte,
besuchen Sie den Ausstellungsraum
oder unsere Homepage.

Design: Silvio Schmed BSA SWB

Ph. Oswald
Schreinerei und Innenausbau AG
Bahnhofstrasse 54
CH-8154 Oberglatt ZH
Telefon +41 1 850 11 58
Fax +41 1 850 40 74
E-mail info@ph-oswald.ch
www.ph-oswald.ch

Hinweise, Veranstaltungen

XXI. Architektur-Weltkongress in Berlin

Unter dem Titel «Resource Architecture» trifft sich die internationale Architekturszene vom 22.–26. Juli in Berlin. Seit Mitte März wird der Countdown auf diesen Grossanlass der Union Internationale des Architectes (UIA) nun auch von einer eigenen Zeitung (ARCH B 02) begleitet, die bis zur Eröffnung dreimal und während des Kongress täglich erscheinen soll. Über die zahlreichen Veranstaltungen im Vorfeld des Grossanlasses, das Kongressprogramm, praktische Informationen und eingereichte Beiträge informiert die offizielle homepage www.uia-berlin2002.com.

Mega: manifeste der anmassung

Das Forum für experimentelle Architektur bietet vorwiegend jungen, noch nicht etablierten Architekten Gelegenheit, abseits der Büroroutine ihre Auffassungen von Architektur (Raum, Form, Zukunft etc.) anhand eines eigens für die Ausstellung entworfenen Beitrages zu präsentieren. Die Ausstellung, die am 10. April im Künstlerhaus Wien eröffnet wird, ist keine Leistungsschau, sondern vielmehr ein Workshop: Nicht nur die beteiligten Architekten- und Künstlerteams arbeiten während der Ausstellung

(bis 2. Juni) weiter an ihren Entwürfen, sondern die Projekte sollen sich auch im Austausch untereinander und mit den Besuchern weiterentwickeln. Neben diesem Laboratorium steht den Beteiligten und den Besuchern ein eigens eröffnetes Archiv zur Verfügung, eine umfassende enzyklopädische Materialsammlung zum Thema MEGA, an dessen Aufbau sich verschiedene universitäre Institute beteiligen. Ergänzt wird die Veranstaltung mit einer Ausstellung von Mega-Phantasie-Objekten aus Kunst und Architektur sowie Dia-, Film- und Theaterproduktionen, die sich auch aus philosophischer, politischer und anthropologischer Sicht mit dem Thema befassen. www.mega-architektur.at

Metropolen im Wandel

Das Internationale Forschungszentrum Kulturwissenschaften in Wien beschäftigt sich im Studienjahr 2002/2003 spartenübergreifend mit Mythen, Legenden und Narrativen der Grossstadt. www.ifk.ac.at informiert über das vollständige Workshop- und Veranstaltungsprogramm, stellt Materialien und Zusammenfassungen der Referate bereit und weist auf die Bewerbungsmodalitäten und -fristen für die IFK-Visiting, Research und Junior Fellowships hin.

HdA: offen! – Der Stand der Dinge

Am 10. April eröffnet die Bayerische Architektenkammer ihr neues Veranstaltungs- und Seminargebäude an der Waisenhausstrasse 4 in München. Ein Gespräch zwischen Hans Kollhoff und Thomas Sieverts zum Thema «Dichte Stadt – Zwischenstadt» (16.4., 19.00 Uhr) bildet Auftakt einer dreiteiligen Veranstaltungsreihe zu aktuellen Themen zeitgenössischer Architektur (Hohe Häuser, 18.4.; Stadtklima, 23.4.) www.byak.de

Transforming Urban Landscapes

Im Rahmen des Nachdiplomstudiums Raumplanung des ORL-Institutes der ETH Zürich finden fünf öffentliche Vorträge statt:
22.4., 16.30 Uhr: Die neue städtische Landschaft von Strassburg (Alfred Peter, Landschaftsarchitekt, Strassburg)
23.4., 17.15 Uhr: New Forms of Urban Landscapes (Dr. Eduard Bru i Bistuer, Architekt, Barcelona)
24.4., 17.15 Uhr: Stadtentwicklung in Zeiten von Globalisierung und Digitalisierung (Prof. Dr. Dieter Läßle, Ökonom, Hamburg)
25.4., 17.15h Uhr: Stadtentwicklung zwischen wirtschaftlicher Macht und politischen Interessen (Prof. Peter Zlonicky, Architekt und Stadtplaner, München)

29.5., 16.30 Uhr: Programming the urban surface (Prof. Alex Wall, Städteplaner, Karlsruhe)
ETH Hönggerberg HIL H, ORL-Foyer, www.orl.arch.ethz.ch/NDS-RP

Territoire et Paysages

Auch das Institut du Développement Territorial INTERder EPF Lausanne widmet sich bis anfangs Juni in einer öffentlichen Vortragsreihe unter Leitung von Professor Pierre von Meiss aktuellen Problemen der Raumplanung und Landschaftsgestaltung (jeweils donnerstags, 12.30 bis 14.00 Uhr):

Diese Vortragsreihe wird ergänzt durch drei Referate an der Ecole d'Architecture von Jean-Jacques Borgeaud, architecte paysagiste, Lausanne (1.5.), Sybille Raderschall, Landschaftsarchitektin, Meilen (22.5.) und François Golay, professeur EPFL, Laboratoire des systèmes d'information à référence spatiale. Jeweils 18.00 Uhr, Auditorium SG1.

z.B.–Vortragsreihe in Burgdorf
Landschaftsarchitektur ist auch Thema der diesjährigen z.B.–Vortragsreihe zwischen Ende April und Mitte Juni an der Berner Fachhochschule Burgdorf. Referenten sind Roland Raderschall (25.4.), Toni Weber (2.5.), Udo Wei-

